



Wasser mit gleicher Heftigkeit zu bewegen und hatte auch beim Uebergeuge keinerlei Schwärzungen. Der Erfinder namens Fabre hofft mit seinem „Aerohydroplan“, wie er sein Fahrzeug getauft hat, in den Meilenrennen sich mit den schnellsten Booten messen zu können.

## Vermischtes.

### Ein seltsamer Osterbrauch.

In der polnischen Bevölkerung herrscht die Sitte, einander am Ostersfest mit wöhrlichen Eiern zu bespritzen. Die Parfümeriegeschäfte verkaufen zu diesem Zwecke eine besondere Art von Zerstäubern, die sog. „Cmigus“ oder „Cmigus“; „Cmigus“, das Ansprüchen, ist ein sehr alter polnischer Brauch; man zieht morgens von Gebüß zu Gebüß und bespritzt die Leute mit Wasser, wenn sie es nicht dazulassen, sich durch Bespritzung oder eine Geldspende loszulassen. In den malurischen Dörfern wird dieser althergebrachte Cmigus noch mit besonderen Festlichkeiten verbunden. Altknaben werden Eiere mit Speien und Gerichten aufgestellt und es wird wieder geschmaut. In den Dörfern verbleiben die jungen Burken am ersten Ostersfest und lauern den Mädchen auf, die sie mit Wasser bespritzen, das mit wöhrlichen Eiern vermischt ist. Am zweiten Feiertage machen es die Mädchen ebenso, und man findet viel Freude an dem barloschen Scherz. In den größeren Städten ist die Sitte freilich längst ausgeartet; dumme Jungen begiehn hinterläs die Damen, daß sie bis auf die Haut durchspritzt sind.

### Wirbelsturm in Nordamerika.

Aus New-Orleans wird gemeldet: In den Staaten Kansas und Oklahoma in den Vereinigten Staaten von Nordamerika haben nematische Wirbelstürme gehaust, die zahlreiche Opfer forderten. Zwei Dörfer wurden gänzlich zerstört. Der Draht meldet: Die Wirbelstürme haben großen Schaden angerichtet. In Kansas sind Artkanas sind hundert Personen tot, viele verumdet.

### Raubmörder Rowell und Genossen.

Die amtlichen Ermittlungen über die von dem erschossenen Raubmörder Rowell und seinem Komplizen Valerius begangenen Verbrechen haben ergeben, daß die beiden nicht nur in Saurahütte, sondern auch in verschiedenen anderen Orten des oberhessischen Taunuskreises die Unterführung bei Diebstählen gefunden haben. Nur dadurch ist es ihnen möglich gewesen, sich so lange der Festnahme durch die Polizei zu entziehen. Es wird daher gegen zahlreiche Personen Anklage wegen Begünstigung und Helferei erhoben werden. Elf Verhaftungen wurden bereits vorgenommen. Die Vernehmung des Postkellergewanten Rohner läßt Hoffnung auf Wiederergänzung zu. Auf den Schußverletzungen haben einige Postbeamte noch Wunden und Kratzen im Kampfe mit den beiden Raubmördern davongetragen.

### Dieser Raubmord.

In Moskau wurde an einer achtzigjährigen Hauswirtin und drei anderen Frauen ein Raubmord verübt.

Ueberfall. In einem Chemnitzer Restaurant überfiel ein 19jähriger Burke die Kellertante, als sie sich mit der Tagesrechnung von 250 Mark in die oberen Räume begeben wollte. Der Burke schlug mit einer 1/2 Meter langen Stange auf sie ein. Als sein Opfer um Hilfe schrie, ergriß er sie zu Fuß. Der Burke ist in die zweite Etage des Hauses sprang von dort auf ein Dach und von hier wieder in einen Hof hinauf, von wo er entkam. Auf der Flucht verlor er seine Hut, und infolgedessen gelang es, ihn bald zu ermitteln und festzunehmen.

## 370 000 Ect.

Die Generaldirektion des Statistischen Amtes in Mailand veröffentlicht einen Bericht über die letzte Erdböbentalatrophe in Westfina. Nach den genauesten Feststellungen dieses Amtes wird die Zahl der Toten auf 370 000 angegeben.

**Damen des April.** Aus Hirschberg (Schlesl.) wird gemeldet: Seit Mittwoch nacht herrscht im Gebirge und im Tal ein sehr kräftiger Schneefall.

**Drei Kinder verbrannt.** Ein entsetzliches Brandunglück hat sich in Essen a. d. Ruhr zugetragen. Dort spielten in einer Arbeiterwohnung die Kinder in Abwesenheit der Eltern mit Streichhölzern. Dabei brach Feuer aus, und die drei Kinder im Alter von sechs Monaten, zwei und vier Jahren sind tödlich verbrannt.

**25 000 Mark verbrannt.** In Brückenau (Rhön) hatte ein Bauer einen Kasten mit 25 000 Mark in Reichstafelchen, die ihm zum Ankauf eines Gutes dienen sollten, in einem Ofen gestellt. Das Dienpersonal hatte seine Achtung von diesem Verstand und heizte den Ofen. Hierbei sind die Scheine nach Kasten zum größten Teil verbrannt. Tausende Bergens begab sich der Bauer mit den restlichen Schein zu einem Bankier, doch fehlten bei den meisten Scheinen die Nummern, so daß der Schatz als verloren gelten muß.

**Die „Wohlfürterin“.** Eine fonderbare Wohlfürterin, die die größte Zeit ihres Lebens im Gefängnis zugebracht hat, eine 82 Jahre alte geschiedene Frau eines Sprachlehrers aus Albrechtshofen, ist neuerdings in Würzburg verhaftet worden. Sie hatte sich für 8000 Mark Stroh erkundigt, die sie als angelegliche Hausfrau kaufte, zu Spottpreisen weitergab und den Erlös den Armen schenkte. Für sich hat sie nichts behalten. Ein Kaufmann in Würzburg, den sie wiederholt zu betrügerischen Verträgen hatte, ist die fonderbare Wohlfürterin verhaftet.

**Eine originelle Eheveranlassung** hat in Weims stattgefunden, wo lechzig Ehepaare, die vor mehr als 50 Jahren in den Stand der Ehe getreten, mit einer imponenten Massenfeyer ihr goldenes Ehejubiläum begingen. Nachdem sie in der Kathedrale einem feierlichen Hochamt beigewohnt, bei dem Kardinal Lucon des letzteren Ereignisses gedachte, zogen die sechzig Paare unter Begleitung der Musikkapelle in feierlichem Zuge durch die Straßen nach dem Stadthaus, wo nach dem Kirchenfest der Bürgermeister das Wort ergriß und unter dem Jubel der Anwesenden jedem Paar eine Gedächtnismedaille überreichte. Eine zweite, von einer Pariser Zeitung gestiftete Medaille war dem Brautpaar ausgereicht, dessen Lebensjahre zusammen mit denen der Hochdamen die höchste Ziffer ergaben. Der Preis fiel dem Ehepaar Tridick zu, das mit Kindern und Kindeskindern die häßliche Summe von 1147 Lebensjahren repräsentierte.

**Graf Giesbert Wolf Metternich**, der unter dem Verdacht des Falschspiels in Berlin in Untersuchungshaft genommen wurde, soll auf Veranlassung der Staatsanwaltschaft auf sechs Wochen zur Beobachtung seines Geisteszustandes in die Charité eingeliefert werden.

Der Leichnam in Hundebestiehe bei Berlin, von dem wir berichtet, ist aufgelockert worden. Die Leichen wurden agnosziert als der 24 Jahre alte Unterbahnarbeiter Hippolyt Holzhauser aus der Kantstraße 105 a in Charlottenburg und das 23 Jahre alte Dienstmädchen Emma Hundertmarkt, das bei dem Oberleutnant Wed in der Potsdamerstraße 12 in Wilmersdorf in Stellung war. Beide waren nicht etwa vier Wochen purlos aus Berlin verschwunden. Hinterlassene Briefe deuteten an, daß beide gemeinsam in den Tod gehen wollten.

**Fünfzig Mädchen getötet** wurden, wie aus Remgorf gemeldet wird, aus einer brennenden Seifenfabrik durch die Meerfürerin, die nach der letzten Katastrophe am Wäbingtonplatz Feuerbräu einübte, dessen Ausführung beim Ausbruch des Feuers trotz der Panik durchschlepte und alle die Kofferlein hundertführte.

**Abgängig.** In einem Anfälle von Geistesgekrtheit ist offenbar der 38 Jahre alte Vordirektor Giesbert Gerhards Töchterling aus Hirschberg in Holsland verschwunden. Wie festgestellt ist, läßt er sich eine Fahrkarte nach Berlin.

**Ein harter Schädel.** Tad Johnson, der Regier, der als der unbefähigste Bewohners-Beger auf der ganzen Welt bekannt ist, hat sich dieser Tage im Deutschen Hospital in San Francisco einer Unterführung unterziehen lassen. Bei dieser Gelegenheit wurde sein Kopf mit X-Strahlen durchleuchtet. Die Röntgenstrahlen benötigten bei Durchschneidungsmenschen 15 Sekunden, um den Schädel zu durchdringen, aber im Falle Johnsons dauerte es 5 1/2 Minuten, bis die enorm dicken Schädel durchleuchtet waren. Die Verzte konstatierten, daß die Knochen, die Johnsons Gehirn einschließen, stellenweise 3/4 Zoll dick seien. Dadurch ist die Unbefähigkeit des Regers wissenschaftlich erklärt.

**Neues Brückenbaumaterial.** Wenn der „Südwest-Bote“ gut unterrichtet ist, dann bediente sich vor kurzem das französische 109. Infanterieregiment eines einzigartigen Brückenbaumaterials, um über die Marne zu gehen. Es wurde eine Laubbrücke aus Strohsäcken gebaut, die aber nicht mit Stroh, sondern mit je 30 Aluminiumblechplatten ausgefüllt waren. Sie waren in sechs Reihen zu je 5 Stück zusammengelagert. Der Belag der Brücke bestand aus Brettern, die mit Striden besetzt waren. Trotz der beträchtlichen Strömung genügte diese Brücke vollkommen. Die Kofferlein, die nach der Leistung eingehend untersucht wurden, zeigten keine besonderen Befähigungen.

## Bäder und Kurorte.

**Bad Salzbrunn, 14. April.** Unser Kurort könnte die Eröffnung der diesjährigen Saison, den kommenden 1. Mai, mit vollem Recht als einen Festtag begehen. Sind doch mit diesem Tage all die großen Arbeiten zum glücklichen Abschluß gelangt, durch welche Salzbrunn in die Reihe der ersten Badeorte einreihen soll. Eine Hochquellenleitung aus den Ausläufern des ersten Kieferngebirges, die den ganzen Ort mit einwandfreiem Trinkwasser versorgt, eine gut funktionierende Kanalisation wurden geschaffen und die Neuöffnung der Salzbrunner Mineralquellen; dieses bedeutungsvolle Werk, hat ein über alles Erwartetes glänzendes Ergebnis erzielt. Mit den folgenden Quellenforschungsarbeiten haben sich die Schweizer Ingenieure Scherzer selbst ein Denkmal gesetzt; denn nicht allein, daß dadurch die alteinigeführten medizinischen Quellen „Oberbrunn“ und „Kronenquelle“ in jeder Beziehung außerordentlich gewonnen, ist bei dieser Gelegenheit auch eine etwas schwächere, aber um so erquickendere neue Quelle, „Marthaquelle“ II benannt, erschlossen worden, welche ein vorzügliches Tafelwasser liefert, das von Herrn Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Sarnad-Halle, als diätetisches Getränk in einem ausführlichen Gutachten warm empfohlen wird. Das neuerbaute, hübschlich eingerichtete Grandhotel ist zurzeit vollkommen empfangsbereit.

**Selbst Frankenaufen (Kupffhäuser), 14. April.** Nach den Untersuchungen des Herrn Dr. H. Kiepert-Kreuzhadenleben, früher am physikalischen Institut der Universität Halle, sind die zu Bädern und Inhalationen verwendeten Solanellen so stark radiumhaltig, daß Frankenaufen den kräftig radioaktiven Goldbären Deutschlands einzureihen ist. Außerdem hat das bisher nur mit Zerstäubung nach Reichenhaller System ausgestattete Inhalatorium eine wesentliche Vergrößerung durch einen Neubaubau erfahren, in dem sich ein geräumiger Saal zur Gesellschaftsinhalation nach System Wöhrnath, ein desgl. etwas kleinerer zur Signalfuhrinhalation und ein ebenso großer zur Einzelinhalation angetretenen Inhalationsapparaten, einige Kabinen zur Einzel-Kauminhalation nach System Heger, sowie ein Saal mit Gelegenheit zur pneumatischen Behandlung und zur Sauerstoffinhalation befinden. Demnach haben die Heilangelegen des Bades eine wesentliche Erweiterung erfahren, worüber näheres aus den von der Badedirektion portos und kostenfrei zu erhaltenden Prospekten zu ersehen ist.

# Anzeigen für Bäder,

## Hotels, Pensionate u. Sommerfrischen.

Brunnenschriften gratis.

# Bad Salzbrunn

Brunnenschriften gratis.

### im Waldenburger Gebirge (Schlesien)

mit seinen drei alkalischen Quellen ist ein mit allen Einrichtungen und dem Komfort eines modernen Weltbades versehener Kurort in mittlerer Höhenlage (402—419 m) mit einzig dastehenden, herrlichen Promenaden.

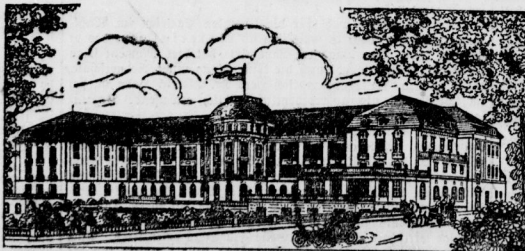
## Oberbrunnen

(überall käuflich)

wird vornehmlich verordnet gegen: Katarre von Rachen, Nase, Kehlkopf, Luftröhren und Lungen, Magen und Darm; bei Emphysem und Asthma, sowie nach Influenza.

Adresse:

„Oberbrunnen“, Bad Salzbrunn.



Grand-Hôtel, Bad Salzbrunn.

## Martha-Quelle

Vortreffliches, billiges Tafelwasser, gleichfalls rein natürlicher Füllung, in 1/4 u. 1/2 Bordeauxflaschen. (Begutachtet von Herrn Geh. Med.-Rat Prof. Dr. E. Harnack, Direktor des Pharmakologischen Instituts der Universität Halle.) Adresse: „Marthaquelle“, Bad Salzbrunn.

Jede gewünschte Auskunft über den Kurort erteilt: Die Fürstlich Plessische Badedirektion, Bad Salzbrunn.

## Kronen-Quelle

(überall käuflich)

wird vornehmlich verordnet gegen: Gicht, Rheumatismus, Nieren- und Blasenleiden, Harngras, a Steinbeschwerden, sowie bei Zuckerkrankheit.

Adresse:

„Kronen-Quelle“, Bad Salzbrunn.





# Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.

Halle a. S. Fernsprecher 903.  
Abteilung C.

## Centralheizungen aller Systeme.

Besonders empfehlenswert:  
**Etagenheizungen**  
vom Küchenherd aus.  
**Lüftungs- u. Trockenanlagen.**

Eigene Rohrhütte

# Zuckerkrankhe

erhalten noch Hilfe, wo die Kunst  
einer ärztlichen Autoritäten ver-  
lagte, durch

## Ludwig Bauer's

Spezial-Institut für Diabetiker  
Knechtstedenstraße-Dresden.

Sprechzeit wochentags 8-12 Uhr.  
Das ganze Jahr geöffnet. Prof.  
lich behandelte neue Diabetis-The-  
ran, Bauer's, Herge bezu. deren  
Angehörige sind stets in Kur.  
Lieber 5000 Patienten behandelt.  
Die 10 prozentigen Diabetis-  
Rufen fallen weg. 15208

# Friedrich Wilhelm

Preussische Lebens- und Garantie-  
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft  
Gegründet 1866 Berlin W. 8, Behrenstr. 56-61  
Neue Anträge wurden eingereicht in

1900: M. 59 000 000  
1902: M. 65 000 000  
1904: M. 78 000 000  
1906: M. 99 000 000  
1908: M. 126 000 000  
1910: M. 153 000 000

**Jeder 25. Deutsche**  
hat eine Police der Friedrich Wilhelm

Vor Abschluss einer Lebensversicherung versäume man nicht  
unsere Prospekte einzufordern. Vor Übernahme einer stillen  
oder offiziellen Vertretung verlange man unsere Bedingungen  
Subdirektion Halle, Meckelstrasse 1.

Ziehung bereits 22. u. 23. Mai 1911.

Nur **1** Mark das Los. Nur **1** Mark das Los.

## 21. Magdeburger Pferde-Verlosung.

= Günstigste 1 Mark-Lotterie =

2300 Gewinne im Werte von M. 57000

1 Equip. m. 2 Pferden	M. 6000	30 Fahrräder	M. 5100
1 Equip. m. 2 Pferden	M. 4000	12 silb. Best. à 50 M.	M. 1080
1 Jagdw. m. 2 Pferden	M. 3000	100 silb. Best. à 15 M.	M. 1500
1 Stadtw. m. 1 Pferd	M. 2000	550 silb. Esslöffel à 3 M.	M. 4400
20 Pferde	M. 22000	1594 silb. Löffel à 5 M.	M. 7920

Losse à 1 Mk., 11 Lose für 10 Mk., (für Porto und Liste  
30 Pfg. extra) empfiehlt und versendet der Lose-General-Debit  
Kaiserstrasse 90.  
**Hermann Semper, Magdeburg, Fernspr. 2899.**

Losse à 1 Mk. sind zu haben, wo die be-  
kannt, Plakate aushängen.

## Patentanwalt Eyck,

Leipzigerstr. 55. Halle a. S. Tel. 3457.



Original **Remington-Wahl** Schreibmaschine  
Neues Modell 11  
mit Additions- und  
Subtraktionsvorrichtung

Sie schreibt  
Sie addiert  
Oder subtrahiert  
gleichzeitig

Prospekte auf Wunsch! - Vorführung kostenlos!

## Glogowski & Co.

Hallierstrasse  
Leipzig, Markgrafenstr. 8.  
Tel. Nr. 7098.

## Junker & Ruh-Gaskocher und Herde

mit patentiertem einhäufigem  
Doppelparabrenner  
Absolut geringster Gasverbrauch

Ausführliche Kataloge u. Vorführung durc:  
Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 57.

## Blutreinigung

Es kann phlogogen,  
schlecht verdaulichem  
Gebrauch vollkommen un-  
schädliches Selen zur  
Blutreinigung und  
auszuschlagen, Reupien, Gicht und Rheumatismus, Säurehusten, beben etc. etc.  
Füllen sorgfältig befeuchtet, Glas für eine Frühjahrskur ausreichend 1,50 M.

In Halle a. S.: Strickb., Löwenap., Hohenzollernap., Engelap.

Telegr.-Adresse: Gegründet 1879

## Jalousie Rudolph

HALLESAALE  
Fernspr. 2106. Krausenstr. 16

# Man spart

Kosten, Zeit und Arbeit  
durch Benutzung unserer Annoncen-  
Expedition, selbst wenn es sich nur  
um eine Gelegenheits-Anzeige, ein  
Gesuch oder ein Angebot, handelt,  
das in einer oder mehreren Zeitungen  
veröffentlicht werden soll.

Annoncen-Expedition Rudolf Mosse  
Halle a. S., Bräuderstr. 4.  
Telephon 151.

## Knaup & Wirk's

### Eukalyptus-Bonbons

(Schwartzke Zwillinge)

Bestes Sündemittel gegen  
Küsten, Seilerrfett,  
Verfälschung etc.  
Tafel 30 3 Tafel 30 3

Bestes Sündemittel gegen  
Küsten, Seilerrfett,  
Verfälschung etc.  
Tafel 30 3 Tafel 30 3

Bestes Sündemittel gegen  
Küsten, Seilerrfett,  
Verfälschung etc.  
Tafel 30 3 Tafel 30 3

## Dr. Boye

Gr. Steinstrasse 29a.  
**impft täglich**  
in 4 Sprechstunden 12-1 u. 4-5.

## Bücher-Revisor

Carl Boyer inn., Halle a. S.,  
Gom. Bucherstr. 73a (Tel. 3341).  
Revisionen, Abchlüsse, Einrich-  
tungen, laufende Buchführung.  
Wie erlange ich rite den Titel  
**Dr.?**

Näheres vom Promotions-Institut  
Halleense bei Berlin, Porto.

## Gegen Korpulenz

aus Fung  
vesiculation  
u. a. Gucus  
mitin unter  
Stuhl mit abführend. Stuhlertraffe frei von fäulb. Chemikalien. Nur sich im  
Markt m. rot. Ganzheitsfrei, u. prima Kohlenstoff, Selen, Treben-H. 2, -4, -6, -8,  
Gleichm., u. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

Depots: Hirschapoth., Löwenapoth., Hohenzollernapoth., u. Engelapoth.

## Leibrenten

auf den Lebensfall bei der seit 1838 in Berlin  
bestehend. Preuss. Renten-Versicherungs-Anstalt  
**öffentliche Versicherungs-Anstalt**  
Einkommensicherung, Altersversorgung, Kapital-  
versicherung für Studium, Militärdienst, Aussteuer,  
- Aufnahme ohne ärztliche Untersuchung, Portu-  
ler Rentenbesitz ohne Lebenszusatz unter den  
von der Direktion zu erhaltenden Bedingungen,  
- Strengste Verschwiegenheit.

Nähere Auskunft, Tarife und Prospekte kostenfrei bei: **Leo  
Kreißling in Halle a. S., Gr. Steinstr. 75, Theodor Poppe,  
Artern, Hermann Schmidt, Hohenfeld, H. Boerner  
Nachf., Inh. Hugo May in Göttda, Markt 22, Fried-  
rich Hilgenfeldt, Buchhändler in Cönnern, Starckloff  
& Rathmann, Delitzsch, Karl Krause, Apotheker,  
Eckartsberga, Gust. Petzold Nachf., Inh. Paul Gold-  
stein, Eilenburg, Jorgauerstr. 27, Julius Ritter, Eilen-  
burg, Torgauerstr. 35, C. A. Klappholz, Eisleben, Hallescher-  
str. 2, Curt Spiekter, Hechtend., Wilhelmstr. 11, H. Lucas,  
Bettner in Bad Kösen, Salinestr. 19, Julius Weisner in  
Leipzig, Johannesplatz 12, I. Heinrich Hofmann, Lehrer,  
Leticwiz b. Weitz, August Sosenhauer in Lützen,  
Franz W. M. Witte geb. Stocker, Merseburg, Burgstr. 11,  
Bruno Masowsky in Rühberg (Elbe), Hospitalstr. 227,  
Rudolph Müller & Co., Naumburg a. S., To. Markt 11,  
A. Vogel, Naumburg a. S., Adolf Schulze, Querfurt,  
Klosterstr. 219, A. Schandauer in Saengerhausen, Markt 19,  
Emil Thinius, Torgau, Kaufmann Eduard Lautsch in  
Weissenfels, Wiesentstr. 2, Richard Göx in Wiehe, Wil-  
helmstr. 14, M. H. Merker in Wittenberg, C. G. Rothe  
& Sohn in Zeitz.**

## Schönheit

schnell u. sicher  
GUTHMANN'S  
echte  
**Cosmos-  
Seite**

Pracate an den Verkaufsstellen.

## Obstbäume

Alleebäume  
Ziersträucher  
Baumschulartikel  
Hauptvertrieb  
Ed. Poeniche & Co. M.

## Wanzen mit Brut

werden innerhalb 6 Stunden mittels dem Ver-  
fahren ausgerottet, selbst dort wo alle Mittel und  
Mittelben erfolglos waren. Reinert Befehlsgebung  
oder Nachhilfe.

Deutsche Versicherung gegen Ungeziefer  
Inh. Franz Glaner, Mauere. 2. Telephon 3645.

## Gegen 5% Zinsvergütung

liefern wir an solvente Personen unter strengster Diskretion  
ohne Preisausschlag innerhalb Deutschlands

## Elegante Wohnungs-Einrichtungen

einselne Speise-, Herren-, Schlafzimmer :: Klubsessel :: Wand-  
uhren :: Teppiche :: Geldschrank :: Piano :: Kontor-  
Einrichtungen :: Jungeleuten-Wohnung, vom einfachsten  
bis zum feinsten Genre auf

## Tellzahlung nach Belieben.

Da unsere Vertreter ständig auf Reisen sind, werden Kataloge  
nicht versandt, man verlange deshalb den kostenlosen Besuch  
des Vertreters zwecks Vorlegung von Zeichnungen, Entwürfen etc.

## Berliner Industrie-Gesellschaft m. b. H.

Berlin 90, Köpenicker Strasse 126 (Viktoriahof).

## UMSONST ERHALTEN SIE

Mutterbogen und kaufen  
**ROHMBOBEL**  
am vorderrückigen  
dieses oder fälschlich  
hultus Treifar, Grunna M.

## Direkt ab Walther

werden bedeutende Mengen  
**Ia. Stahlschienen**  
(aus montierten Feilbahnbahngleise)  
abgegeben. Leicht und schwere  
Profile. Geil. Anfragen unter  
R. 4349 an die Exped. d. Bl.

## Feine Emaille-Herde

in eleganter Nickel-Ausstattung  
für Gas- oder Kohlenfeuerung.

Wilh. Heckert,  
Gr. Ulrichstr. 57, A. Güterbahnhof 5.

## Urin-Untersuchung

chemisch u. mikroskop., sowie  
**Prüfung von Auswurf**  
auf Tuberkelbazillen  
fertiggestellt und Billig  
Wahlerstr. 4, Krüger,  
Königsfr. 24, Ecke Merseb.-Str.

Honold's preisgefürzte  
**Jalousien**  
und alle Reparaturarbeiten  
bei reellster Bedienung!

**Gustav Honemann,**  
Neue Frauenbude 16, Ecke Selpo-  
sigerstraße - Teleph. 3631.

## Entfärbende dauerhafte

### Korsetts

von 1.00-3.00 Mk. empfiehlt  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 54.

Walfur gelobene fugenlose  
**Verlobungsringe**

in schmaler, hochgehobelter Form,  
das Stück von 4 Mk. an bis 40 Mk.  
Jumetier Tittel, Schmeierstr. 12,  
Ecke Japfenstraße, Fernspr. 3149.

# Männerkrank.

heiten und Nervenschwäche von Spezialarzt Dr. med. Rumler. Preis-  
gekröntes Werk. Wirklich brauchbarer, äusserst lehrreicher  
Ratgeber und bester Wegweiser zur Verhütung und Heilung von  
Gehirn- und Rückenmarks-Erkrankung, Geschlechts-  
nerven-Zerrüttung. Folgen nervenstärkender Lebens-  
schaffen und Exzesse und aller sonstigen geheimen  
Leiden. Nach fachmännischen Urteilen von geradezu unschätz-  
barem, gesundheitlichem Nutzen. Für Mk. 1.00 franko von  
Dr. med. Rumler Nachf., Geat 241 (Schwarz).

## Nieren-Leiden

(Erläuternde Krankheits) wird durch Dr. med. Rumler  
"Hornel"-Gut. herniat, comp. Ab. leiblich  
nach mehrjährigem Wehen geheilt und der Ge-  
sundheit zum Besten gebracht. Weichen Rückenmerzen  
werden hier befreit. Mk. 1.20. Zu best. durch die Buchhandl.  
wo nicht, direkt durch: **Hornel-Versandstelle München.** (5612)

## Hilmar Kaufmann

= Umzüge =  
sachgemäß u. billigst.  
Hilmar Kaufmann,  
Geat. a. Leipzigstr., Telefon 4 u. 5.

## Statt Karten.

Elsa Göbel  
Hermann Höndorf  
Verlobte.  
Passendorf Halle a. S.  
Ostern 1911.

Nach kurzem schweren Leiden verstarb heute am  
15. April 1911, vormittags 11 1/2 Uhr, mein innigstgeliebter  
Mann, unser herzensguter Vater, Schwiegervater, Sohn,  
Bruder, Schwager und Onkel, der Kaufmann

## Johannes Schiller

im 53. Lebensjahre.  
Dies zeigt mit der Bitte um stille Teilnahme zugleich  
im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen schmerz-  
erfüllt an

**Minna Schiller** geb. Holzweissig.